

## Ankündigung 5. Konferenz Zivilgesellschaft

Zweimal jährlich treffen sich die Mitglieder der Initiative Zivilgesellschaft – Menschen aus verschiedenen Organisationen, Initiativen und anderen zivilgesellschaftlichen Bereichen – zur Konferenz Zivilgesellschaft. Die Konferenz steht allen Weltbürgerinnen und -bürgern offen und bietet Raum, die vielfältige Arbeit der Zivilgesellschaft einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen und diese aktiv einzubeziehen.

Von 28. – 30. November 2008 lädt die Initiative Zivilgesellschaft zu Ihrer 5. Konferenz, diesmal in Innsbruck zum Thema:



# Zivilgesellschaft und Wirtschaft

## Zwei Bereiche der Gesellschaft: Gegner oder Partner?

Das Zusammenspiel von Wirtschaft und Gesellschaft wird beleuchtet, aktuelle Probleme zur und abseits der Finanzkrise erörtert, sowie Denkanstöße für neue Konzepte geliefert.

**Eröffnung:** Bjørn Ludwig (Zukunftszentrum Tirol)

**Gastvorträge:** Monika Jarosch (Politikwissenschaftlerin)  
Zivilgesellschaft & Wirtschaft – Eine feministische Betrachtung  
Fritz Pichlmann (Attac Vorstandsmitglied)  
Tobinsteuer oder Systemwandel, wohin wollen wir?

**Ausstellung:** Neues Geld

**Kurzreferate der Mitglieder:**

Bildschirmmedien – Rattenfänger unserer Zeit  
Die Demokratisierung der EU jetzt gestalten! Bericht zu impuls21  
Die drohende Wirtschaftskrise – Ursachen und Auswege  
Die Rolle von Teilzeit-Selbständigen in der Wirtschaft  
Ein Insiderbericht, wie Schuldenstricke Entwicklungsländer nicht ganz erwürgen  
Footprint – Ein neues Bild der Welt  
Mit dem bedingungslosen Grundeinkommen das soziale Europa realisieren  
Petition Neues Geld  
Präsentation der Studie: »Auf der Suche nach der Seele Europas«  
Teilhabe an Naturressourcen: Gesellschaft und Wirtschaften wird zur Partnerschaft!  
Wert und Preis ehrenamtlicher Arbeit  
Zivilgesellschaftliche Bedeutung der »Operation SoKo Pelztier«  
Zivilgesellschaft & Wirtschaft – Die grosse Allianz

**Workshops der Mitglieder:**

Arbeitsgruppe: Optimierung der Zusammenarbeit  
Friedensarbeit in Europa und Südamerika  
Geld als Werkzeugkasten – Chancen von Komplementärwährungen  
Neue Arbeit – Neues Geld  
Neues Geld Neue Welt: Komplementäre Währungen in der Praxis – Auswege aus dem Dilemma?  
Neue Wege für zukünftiges Wirtschaften  
Strategien für politische Wirksamkeit  
Überlebensmittel oder beinhardt Wirtschaften  
Verantwortung in Wirtschaft und Politik – von der Worthülse zum Leitprinzip  
Wachstum im Wandel  
Wir sind Medien. Wirtschaft und Medien  
Zeitbanken – Barterssysteme – TIMESOZIAL: Ein komplementäres Gesamtmodell

## Innsbruck

**28. – 30. 11. 2008:**

Freitag 16:00 – 22:00  
Samstag 08:30 – 22:00  
Sonntag 08:30 – 13:00

**Haus der Begegnung**

Rennweg 12  
6020 Innsbruck

Konferenzpauschale:

**€ 23,- pro Person**  
inklusive 2 Abendessen,  
1 Mittagessen & Pausensnacks  
(am Empfang bar zu bezahlen).

Informationen zum Inhalt und Ablauf der Konferenz, sowie die Möglichkeit zur Anmeldung, finden sich auf der Website:  
[www.initiative-zivilgesellschaft.at](http://www.initiative-zivilgesellschaft.at)

Mit Unterstützung von:

ZUKUNFTSZENTRUM  
TIROL

dekade at